

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Curriculare Weiterbildung zur Eltern- Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie 2019/2020 in Zusammenarbeit mit der Psychotherapeutenkammer Berlin an.

Name, Vorname	Institution, Beruf
Straße	PLZ, Ort
Telefon und Email (bitte unbedingt beides angeben)	Datum, Unterschrift

Teilnahmegebühr für 14 Seminare:
(bitte ankreuzen)

- 3.220 € bei Einmalzahlung bis 5.1.2019
 bei monatlicher Ratenzahlung: 1. Rate 770 €, 2.–6. Rate 500 €, 1. Rate fällig am 5.1.2019

Psychotherapieverfahren: AT VT TP Kindertherapie Erwachsenentherapie

Ihre verbindliche Anmeldung wird nach Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen und des Zahlungseingangs (der Teilnahmegebühr bei Einmalzahlung bzw. der ersten Rate bei monatlicher Ratenzahlung) bestätigt. Bitte überweisen Sie bis zum 5.1.2019 an:

International Psychoanalytic University, Bank: Donner & Reuschel, IBAN: DE 082003 0300 0118 0691 01, BIC: CHDBDEHHXXX

Wichtig! Bitte im Verwendungszweck angeben: Ihren Namen, KoSt 5026

INFORMATIONEN

Dauer und Umfang:

120 Doppelstunden vor Ort, zusätzlich umfangreiches Eigenstudium und mindestens 24 Stunden Supervision

Begrenzte Teilnehmerzahl

Zertifizierung: 14 Punkte je Modul

Zeit:

Freitag: 14.00–19.00 Uhr (3 Doppelstunden)
Samstag: 9.00–19.00 Uhr (5 Doppelstunden)

Veranstaltungsort:

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin,
Stromstraße 2/3b, 10555 Berlin

Anmeldung:

Schriftliche Kurzbewerbung und ausgefülltes Anmeldeformular an:
International Psychoanalytic University
Stromstraße 1, 10555 Berlin

Anfragen und Anmeldung:

fortbildung@ipu-berlin.de, Tel.: +49 30 300 117-542

Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung nach Überprüfung der Zugangsvoraussetzungen (Nachweis der Approbation oder Nachweis einer fortgeschrittenen Ausbildung in einem zugelassenen Psychotherapieverfahren) und dem Zahlungseingang der Weiterbildungskosten bei Einmalzahlung bzw. der ersten Rate bei monatlicher Ratenzahlung.

Teilnahmegebühr für 14 Seminare:

3.220 € bei Einmalzahlung bis 5.1.2019;
bei monatlicher Ratenzahlung: 1. Rate 770 €, 2.–6. Rate 500 €. 1. Rate fällig am 5.1.2019. Bitte geben Sie die gewünschte Zahlungsweise bei der Anmeldung an.

Rücktritt:

Eine Abmeldung seitens des/der Teilnehmers/in kann lediglich bis 14 Tage vor Kursbeginn erfolgen. Es muss dann eine Bearbeitungsgebühr von 50 € einbehalten werden. Bei später eingehender Abmeldung werden 50 % der Teilnahmegebühr einbehalten bzw. schriftlich in Rechnung gestellt. Eine Ersatzperson mit der erforderlichen Qualifizierung kann von Ihnen genannt werden.

Absage / Terminveränderungen seitens des Veranstalters:

Die Veranstalter haben das Recht, Termine zu präzisieren und Veranstaltungen abzusagen und sind dann verpflichtet, die bereits gezahlte Gebühr anteilig zu erstatten. Ein Wechsel der Referentinnen kann notwendig sein und berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag. Die Veranstalter haften nicht bei Unfällen und Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Fahrzeuge.

Anfragen inhaltlicher Art:

Prof. Dr. Christiane Ludwig-Körner
International Psychoanalytic University
Stromstraße 1, 10555 Berlin
christiane.ludwig-koerner@ipu-berlin.de, Tel.: +49 30 300 117-716

DOZENT/INNEN

Brandi, Dagmar, Dr. med., Kinder- und Jugendärztin, analyt. Kindertherapeutin, tiefenpsych. fund. Erwachsenentherapie (MBI)

Deneke, Christiane, Dr. med., Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Hamburg

Derksen, Bärbel, Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Berlin

Hédervári-Heller, Eva, Prof. Dr. phil., Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, VAKJP, Berlin

Heinle-Schneider, Eva, Ärztin für Allgemeinmedizin, Ärztin für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytikerin, DPG, Berlin

von Hofacker, Nikolaus, Dr. med., Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Kinder- und Jugendarzt, München

Jacubeit, Tamara, Dr. med., Kinder- und Jugendpsychiaterin, Klinikdirektorin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Lüdenschied

Ludwig-Körner, Christiane, Prof. Dr. phil., Dipl.-Psychologin, Pädagogin, Verhaltens-, Gesprächs-, Familientherapie, Lehranalytikerin, Supervisorin, Gestalttherapie und Psychoanalyse (IPA, DPG, DGPT), Berlin

Pedrina, Fernanda, PD Dr. med., Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie FMH, Psychoanalytikerin, Zürich

Pretorius, Inge, Dr. rer. nat., Dr. phil., analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin am Anna Freud Centre, London, Mikrobiologin

Reich, Wiebke, Diplom-Pädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Berlin

von Stempel, Maja, Dipl.-Psychologin, Psychoanalytikerin (IPA, DPG, DGPT), Fachpsychologin für Rechtspsychologie, Berlin

Stürmer, Birgit, Prof. Dr. phil., Professur für Allgemeine Psychologie und Neurokognitive Psychologie und Vizepräsidentin der International Psychoanalytic University, Berlin

Trübel, Karin, Dr. med., Psychoanalytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Bern

Wiesner, Reinhard, Univ.-Professor, Dr. Dr. h.c., Arbeitsbereich Sozialpädagogik, Honorarprofessor Freie Universität, Berlin



KAMMER FÜR PSYCHOLOGISCHE PSYCHOTHERAPEUTEN UND
KINDER- UND JUGENDLICHENPSYCHOTHERAPEUTEN IM LAND BERLIN
KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

Curriculare Fortbildung 2019 / 2020

Eltern-, Säuglings- und Kleinkind- Psychotherapie

Leitung

Prof. Dr. Christiane Ludwig-Körner

in Kooperation mit der
Psychotherapeutenkammer Berlin



DIE PSYCHOANALYTISCHE UNIVERSITÄT IN BERLIN

EINLEITUNG

ELTERN-SÄUGLINGS-KLEINKIND-PSYCHOTHERAPIEN

Die Beratung und Therapie von Eltern mit ihren Säuglingen und Kleinkindern trägt dazu bei, die vorhandenen kindlichen und elterlichen Kompetenzen zu nutzen und eine tragfähige Eltern-Kind-Beziehung aufzubauen. So kann verhindert werden, dass sich frühe Störungen verfestigen und die weitere Entwicklung beeinträchtigen. Die neuere Säuglingsforschung und klinische Erfahrungen bestätigen die Wirksamkeit früher therapeutischer Interventionen.

Frühkindliche Verhaltensauffälligkeiten können Ausdruck einer sich entwickelnden dysfunktionalen Familiendynamik sein. Das komplexe Bedingungsgefüge von Familien setzt spezifische diagnostische und therapeutische Kompetenzen voraus, die auf die Besonderheiten in der Behandlung von Familien mit Säuglingen und Kleinkindern abgestimmt sind.

Psychotherapie in der frühen Kindheit ist eine wissenschaftlich begründete Methode zur Behandlung von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren, ihren Eltern und anderen Bezugspersonen. Sie dient der Besserung von psychischen und/oder somatischen Störungen von Säuglingen, Kleinkindern und ihren Bezugspersonen. Psychotherapeutische Begleitung kann bereits während der Schwangerschaft beginnen und kann beim Übergang zur Elternschaft einen wichtigen Beitrag zur Prävention späterer Störungen leisten.

Die Teilnehmer/innen der curricularen Weiterbildung zur Eltern-, Säuglings- und Kleinkindpsychotherapie erwerben bei dieser berufsbegleitenden Zusatzqualifizierung vielfältige Kompetenzen in der Diagnostik, Beratung und Therapie.

WEITERBILDUNGSINHALTE

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Abgeschlossene Psychotherapieausbildung (Approbation) in einem anerkannten Verfahren (AT, VT, TP) entweder für die Behandlung von Erwachsenen oder Kindern/Jugendlichen bzw. Praktikanten in psychotherapeutischer Ausbildung.
- Berufliche Vorerfahrung mit Säuglingen/Kleinkindern bzw. Kontakt zu Klienten mit Säuglingen/Kleinkindern ist erwünscht.

WEITERBILDUNGSINHALTE

Die Curriculum-Standards sind angelehnt an die Richtlinien für Eltern-Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie der Gesellschaft für seelische Gesundheit in der frühen Kindheit (GAIMH), zu finden unter: www.gaimh.de

Die theoretische Weiterbildung umfasst umfangreiches Wissen aus verschiedenen Fachgebieten und beinhaltet folgende Themenbereiche:

- Säuglingsforschung, Entwicklungspsychologie der frühen Kindheit/Elternschaft, Interkulturalität
- Bindungstheorie, Eltern-Kind-Beziehungsforschung
- Neuropsychologie
- Diagnostik und Differentialdiagnostik
- Risiken in der Eltern-Kind-Beziehung, z. B. Risikoschwangerschaften und -geburten, Traumen, chronische Erkrankungen des Kindes, Regulationsstörungen, psychische Erkrankungen der Eltern
- Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung in den ersten Lebensjahren
- Konzepte und Methoden der Behandlung, z. B.: Behandlungsindikation, Therapieansätze und Methoden der Eltern-Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie
- Präventive Methoden und Konzepte
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Die **praktische Weiterbildung** umfasst die Behandlung von mindestens fünf eigenen Fällen unter Supervision – davon können zwei Beratungen sein. Die Supervision soll bei kooperierenden Supervisorinnen durchgeführt werden. Die Honorare werden an die Supervisorinnen bezahlt und sind in den Gebühren der Weiterbildung nicht enthalten. Es werden Supervisionen an den Blockwochenenden angeboten, i. d. R. freitags von 11:00–13:00 Uhr, sowie ein Supervisionsblock.

Die Behandlung soll möglichst mit Kindern unterschiedlichen Alters (0–3 Jahre) stattfinden. Bis zur Zertifizierung müssen mindestens 30 dokumentierte Behandlungsstunden unter Supervision (24 Supervisionsstunden in Einzel- oder Gruppensupervision) nachgewiesen werden.

ÜBERBLICK

1. Wochenende: 11.–12.1.2019
Frühe Erwartungen, Elternschaft, Familienformen, Interkulturalität
Heinle-Schneider, Ludwig-Körner
2. Wochenende: 15.–16.2.2019
Neuropsychologie, Pränatale Entwicklung, frühe Traumen, Schwangerschafts- und Wochenbettdepressionen, Stillen
Stürmer, Ludwig-Körner
3. Wochenende: 15.–16.3.2019
Frühe Entwicklung: Dialogaufbau, Mentalisierung, Spiel und Störungen in diesen Prozessen
Heinle-Schneider, Ludwig-Körner
4. Wochenende: 5.–6.4.2019
Interaktionsbeobachtung, Feinfühligkeit und Diagnostik
Hédervári-Heller
5. Wochenende: 10.–11.5.2019
Bindungstheoretische Grundlagen
Derksen
6. Wochenende: 21.–22.6.2019
Persönlichkeitsstrukturen und psychische Erkrankungen der Eltern
Ludwig-Körner, Deneke
7. Wochenende: 23.–24.8.2019
DC 0-5 (Diagnostic Classification) und Arbeit mit traumatisierten Kleinkindern/Eltern
Pedrina
8. Wochenende: 13.–14.9.2019
Behandlungsmethoden in der ESKP
Ludwig-Körner, Hédervári-Heller
9. Wochenende: 25.–26.10.2019
Exzessives Schreien und Ein- und Durchschlafstörungen
Trübel
10. Wochenende: 15.–16.11.2019
Grenzsetzungen, Trotzen
Brandi
Fütter-/Gedeihstörungen
von Hofacker
11. Wochenende: 13.–14.12.2019
Chronisch kranke Kinder und behinderte Säuglinge und Kleinkinder, Säuglingspsychiatrie
Jacubeit
12. Wochenende: 17.–18.1.2020
Kindesvernachlässigung, Kindesmisshandlung
von Stempel, Reich, Wiesner
13. Wochenende: 21.–22.2.2020
Behandlung von Kleinkindern
Pretorius
14. Wochenende: 6.–7.3.2020
Kasuistisches Seminar
Heinle-Schneider, Ludwig-Körner
15. Wochenende: 27.–28.3.2020
Blocksupervision nach Voranmeldung

International Psychoanalytic University (IPU)

Stromstraße 1

10555 Berlin